



## Protokoll

### Konstituierende Sitzung des Stadterneuerungsbeirates

15. April 2015, 19:30 – 21:00 h, Rathaus, Sitzungszimmer

---

#### Anwesend:

Alfred Beyer, Christian Mitterlehner, Christian Schneider, Christoph Böck, Clemens Lutz, Erich Leonhartsberger, Franz Sommer, Fritz Hölblinger, Irene Kerschbaumer, Johann Stixenberger, Josef Lueger, Julia Büringer, Karl-Heinz Knoll, Kurt Hruby, Martin Dowalil, Nora Salzer, Rudolf Husak, Sarah Helm, Thomas Wagner, Werner Krammer

Bgm. Krammer begrüßt alle Anwesenden und erläutert die **Strategie des Wachstums** für Waidhofen (Präsentation).

Die Stadtgemeinde Waidhofen ist seit 1. Jänner dieses Jahres für 4 Jahre aktiv in der **Aktion der Stadterneuerung**. Die Aufnahme in die Stadterneuerung erfolgte aufgrund eines Grobkonzeptes. Dieses soll in den kommenden Wochen näher definiert und zum Stadterneuerungskonzept bzw. Leitbild für Waidhofen ausformuliert werden. Ein Leitbild enthält eine Stärken-/Schwächen-Analyse, Zielformulierungen und Maßnahmen zur Umsetzung der Ziele. Das **Leitbild für Waidhofen** wird aufgrund der Klausurergebnisse, der kommenden Arbeit in den Projektgruppen und der kommenden Bürger/innenbeteiligungen (Workshops zu den Themen Innenstadt und Zell, Fragebogenaktion) entwickelt. Die Projekte werden so konkret wie möglich formuliert. Wo dies noch nicht möglich ist, werden allgemeinere Formulierungen vorgezogen. Ziel ist, das fertige Leitbild vom Stadterneuerungsbeirat und vom Gemeinderat am 28. Juni zu beschließen. Anschließend können die verbleibenden 3 ½ Jahre zur Vorbereitung der Projekte und zur Fördereinreichung verwendet werden. Die angeführten Projekte müssen aber nicht zwingend umgesetzt werden. Auf Wunsch wird ein Leitbild einer anderen Stadt als Beispiel diesem Protokoll beigelegt.

Während dieser 4 Jahre der Stadterneuerung stehen Mitarbeiter/innen der NÖ.Regional.GmbH zur **Prozessbegleitung**, Moderation der Bürger/innenbeteiligung und Unterstützung der Förderabwicklung zur Verfügung. Für Waidhofen stehen Mag. Christian Mitterlehner und Mag. Irene Kerschbaumer in dieser Funktion zur Verfügung.

Der **Stadterneuerungsbeirat** ist kein rechtliches Konstrukt. Er hat beratende Funktion für den Gemeinderat. Seine Mitglieder sind Vertreter/innen der Politik, der Verwaltung und der Bevölkerung. Auf Wunsch können Mitglieder im Laufe des Prozesses ergänzt werden. Den Vorsitz hat Bgm. Krammer inne. Der Beirat wird ca. 1 x pro Quartal oder nach Bedarf einberufen. Die nächste Sitzung soll zur Beschlussfassung des Leitbildes vor der GR-Sitzung am 28. Juni stattfinden.

Während der Klausur haben sich 5 Schwerpunktthemen herauskristallisiert (Innenstadt, Zell Achse Citybahn, Mobilität, Kommunikation – Miteinander). Für jedes der 5 Schwerpunktthemen wird eine **Arbeitsgruppe mit Projektleiter** und Projektleiter-Stv. gegründet. Es obliegt dem Projektleiter, eine arbeitsfähige und effiziente Projektgruppe zusammenzustellen. Es ist auch möglich, Teilgruppen zu bilden und diese durch andere Personen führen zu lassen. Der Einbezug der Bevölkerung wird in den Projektgruppen sehr unterschiedlich sein. Bei den Themen Innenstadt und Zell werden 3 öffentliche Termine mit Betroffenen ausgeschrieben. Im Bereich Kommunikation-Miteinander wird ein Fragebogen ausgesandt. Die Themen Mobilität und Kommunikation-Miteinander sind Querschnittsthemen und bei den anderen 3 Bereichen immer mitzudenken.

Christian Schneider ist **Projektleiter des gesamten Stadterneuerungsprozesses**. Alle Informationen müssen bei ihm zusammenlaufen. Er wird daher eng mit den Projektleitern und der Prozessbegleitung (Mitterlehner und Kerschbaumer) in Kontakt sein. Er ist auch die Schnittstelle zum Stadterneuerungsbeirat und versorgt diesen mit Informationen aus den Arbeitsgruppen und den Terminen, zu denen der Stadterneuerungsbeirat eingeladen ist.

Das **Steuerungsteam** ist die Projektgruppe des Projektleiters Schneider. Dort können rasche Entscheidungen für die Entwicklung des Gesamtprozesses getroffen und der Kontakt zum Land gepflegt werden.

Der Stadterneuerungsbeirat beschließt die vorgeschlagenen Funktionsverteilungen (Vorsitz, Steuerungsteam, Zusammensetzung des Stadterneuerungsbeirates und Arbeitsgruppenleiter und –stv.) in dieser Sitzung einstimmig.

Bgm. Krammer informiert über den „**Stadtspaziergang**“ – eine Aktion von NÖ Gestalten, der am 19. September, 9:30 bis 18:00 h in Waidhofen stattfinden soll. Erfahrungswerte dieser Veranstaltung zeigen, dass bei Schlechtwetter ca. 1.000, bei Schönwetter bis zu 3.000 Besucher/innen erwartet werden können. Themen dieser Veranstaltung: Baukultur in all ihren Facetten (historisch und modern; auch Öffnung von Gebäuden, die normalerweise nicht zugänglich sind), Musik auf verschiedenen Plätzen, Lesungen, Kulinarik (So schmeckt NÖ), Stadt-Land, Natur-Kultur, Zugang zur Ybbs, Persönlichkeiten von Waidhofen, ....

Das Stadtmarketing hat am Wochenende 18., 19. und 20. September einen italienischen Markt geplant. Es müssen noch Gespräche geführt werden, ob beide Termine parallel laufen können.

Bgm. Krammer informiert, dass von Seiten der Landesakademie personelle Unterstützung für das **Thema Integration** bereitgestellt wird.

#### **Beilagen:**

Präsentation Mitterlehner

Leitbild einer anderen Stadt

Organigramm

Kontakte des Stadterneuerungsbeirates

3 Termine der Bürger/innenbeteiligung

# NÖ Stadterneuerung

Stadterneuerungsbeirat, Konstituierung 15. April 2015



NÖ Regional GmbH | 3100 St. Pölten | Josefsstr. 46a/5 | office@noeregional.at | www.noeregional.at

## Themen

- Stadterneuerungsbeirat (Zusammensetzung, Arbeitsweisen,...)
- Kommunikation, Zuständigkeiten (intern und nach außen,...)
- Stadterneuerungskonzept (nächste Schritte, Termine,...)
- Weiteres (Stadtspaziergang, Soziale Pilotgemeinde,...)

• • • • •



## Vision Wachstum

- BEVÖLKERUNG
- ARBEITSPLÄTZE
- GÄSTE (HANDEL, TOURISMUS)

DESHALB STANDORTENTWICKLUNG UND  
STADTERNEUERUNGSPROZESS

### MIT DEN HERZSTÜCKEN:

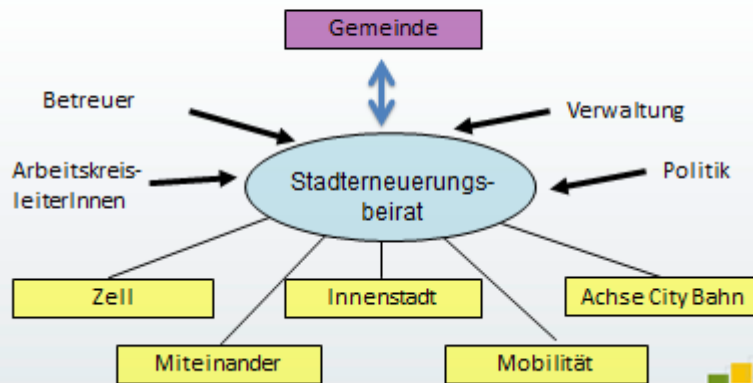
- OFFENES RATHAUS MIT OFFENER KOMMUNIKATION
- WIE GEHEN WIR MITEINANDER UM – WILLKOMMENSKULTUR

• • • • •



## Organigramm

noe<sup>N</sup> regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit



## Aufgaben der Arbeitskreise

noe<sup>N</sup> regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

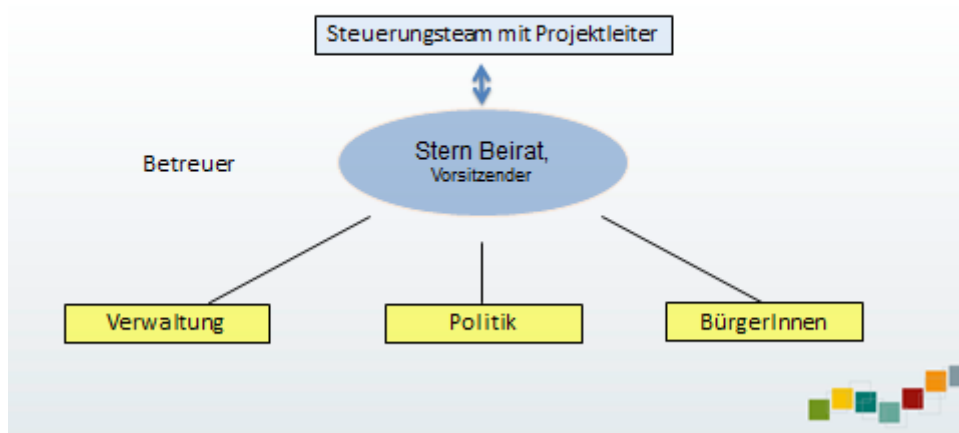
- Zieldiskussion der Leitthemen
- Aufbereitung von Projekten
- Mitwirkung bei der Projektumsetzung

## Aufgaben des Stadterneuerungsbeirates

noe<sup>N</sup> regional  
Die Kraft der Gemeinsamkeit

- **Koordination Ergebnisse Arbeitskreise**
- **Abstimmung der Leitziele und Projekte**
- **Empfehlungen an den Gemeinderat**
- *Festlegen der Arbeitsweise, Zuständigkeiten im Stadterneuerungsbeirat*

# Stadterneuerungsbeirat



## Steuerungsteam der Stadterneuerung:

- Christian Schneider – PROJEKTLEITER
- Werner Krammer
- Christoph Kalteis
- Josef Lueger
- Prozessbegleitung: Christian Mitterlehner, Irene Kerschbaumer

# Stadterneuerungsbeirat

## Vorsitz:

Bgm. Werner Krammer

## Politische Vertreter/innen:

- o Alfred Beyer
- o Erich Abfalder
- o Franz Sommer
- o Friedrich Rechberger
- o Karl Heinz Knoll
- o Kurt Hrabý
- o Martin Dowalil
- o Martin Reifecker
- o Michael Elsner
- o Erich Leonhartsberger

## Stadterneuerungsbeirat

### Verwaltung:

- o Christian Schneider
- o Christoph Kalteis
- o Franz Hörlesberger
- o Josef Lueger
- o Julia Büringer (Öffentlichkeitsarbeit)
- o Rudolf Husak
- o Sarah Helm



## Stadterneuerungsbeirat

### Bürger/innen:

- o Christoph Böck
- o Friedrich Hölblinger (Stadtmarketing)
- o Johann Stixenberger
- o Nora Stalzer
- o Thomas Wagner
- o Clemens Lutz



## Stadterneuerungsbeirat

### Thema Zell:

Projektleiter: Christoph Böck  
Projektl.-Stv.: Rudolf Husak

### Mobilität:

Projektleiter: Alfred Beyer  
Projektl.-Stv.: Franz Sommer (Martin Helm)

### Innenstadt:

Projektleiter: Kurt Hrabý  
Projektl.-Stv.: Franz Hörlesberger

### Miteinander:

Projektleiter: Christoph Kalteis  
Projektl.-Stv.: Julia Büringer

### Achse Citybahn:

Projektleiter: Josef Lueger  
Projektl.-Stv.: Michael Elsner



## Stadterneuerungsbeirat, Arbeitsweise

- **Überparteilichkeit**
- **Offenheit**
- **Beschlussfassung**
- **Einberufung, Themen**



## Kommunikation, Zuständigkeiten

- Interne Kommunikation:  
Ansprechpartner (Terminkoordination,...)  
Aussendungen,, Newsletter
- Externe Kommunikation (BürgerInnen)  
Öffentlichkeitsarbeit, Einladungen, ..
- Abstimmung, Koordination, ...

Christian Schneider

Werner Krammer

Christian Mitterlehner  
Irene Kerschbaumer



## Stadterneuerungskonzept, nächste Schritte, Termine

- Bürgerbeteiligung  
Obere Zell  
Untere Zell  
Innenstadt
- Experten, Betroffene, Aktive  
Wohlfühlen, Kommunikation  
Achse Citybahn  
Mobilität



Fragebogen, Allfälliges, ...